



CowMander 007/015/600/700

Der sanfte Zutrieb ohne Umwege





Statt aufwendiger Handarbeit: Einfach treiben lassen!

Beim Durchtrieb vom Laufstall über den Vorwarteraum in den Melkstand dürfen keine unnötigen Verzögerungen entstehen. Das Problem: Nicht alle Tiere kommen bereitwillig und zügig zum Melkstand. Häufig ist das Zu- und Nachtreiben von Hand erforderlich. Diese Methode ist jedoch nicht nur besonders arbeitsaufwendig und bringt erhöhten Personaleinsatz mit sich – sie verursacht auch empfindliche Störungen im Melkrhythmus. Das negative Ergebnis: Die Milchleistung sinkt. Die praktische GEA Lösung: Einfach treiben lassen – mit Hilfe der automatischen Kuhreiber CowMander 007, CowMander 015, CowMander 600 und CowMander 700.

Zügig – in aller Ruhe zum Melken

Der CowMander gewährleistet eine gleichmäßige und ruhige Zuführung der melkbereiten Kühe vom Vorwarteraum zum Melkstand und garantiert so den störungsfreien Melkrhythmus. Für eine gleichbleibend hohe Milchleistung, die nicht durch Unruhe vor dem Melken reduziert wird. Der elektrische Antrieb rückt den Kuhreiber automatisch vor und leitet die Gruppe sanft zum Melkstand. Die automatische Steuerung ist melkstand- und tiergruppenabhängig individuell auf verschiedene Schrittlängen einstellbar. Bei Bedarf kann der Bedienungskomfort des CowMander erhöht werden durch die Einrichtung einer zweiten Bedienstelle direkt am Melkstand.

CowMander 007/015 – Der wirtschaftliche Wegweiser direkt zum Melkstand

Jeder sauber für sich: Tiergruppen-Trennung

Herdenmanagement par Excellence: Mit dem CowMander 015 können die Tiergruppen im Vorwarteraum sauber getrennt bleiben. Während Tiergruppe A dem Melkstand zugeführt wird, kann Tiergruppe B nachrücken. Hat die letzte Kuh der Gruppe A den Melkstand betreten, fährt die Treibevorrichtung automatisch hoch und gibt somit der Tiergruppe B den Weg frei. Der CowMander 015 fährt in die Ausgangsstellung hinter die Gruppe B zurück, startet den nächsten Treibevorgang und trennt so Gruppe B von der nachfolgenden Gruppe C.



Wirkungsvolles Treibemanagement:

Akustisch oder elektrisch!

Der Treibeeffekt des CowMander lässt sich noch verstärken – besonders wichtig in der Gewöhnungsphase – durch die zusätzliche Verbindung mit einer Hupe, die bei jedem Vorschub ertönt, oder durch die Kopplung mit einem Weidezaungerät.



Von Profis für Profis: Konstruktive Vorteile

Das Treibegatter des CowMander 015 besteht aus festen und einstellbaren stabilen Rahmenelementen. Die Laufkatzen zum Auf- und Abbewegen des Treibegatters sind kugelgelagert und isoliert.



CowMander 015 – Treibbreite bis 15 m

Der CowMander 015 von GEA verfügt über ein robustes Treibegatter, das für alle Raumlängen bis 35m, alle Raumbreiten bis 15 m und für alle Melkstände geeignet ist. Der Milchviehhalter nutzt damit ein tierfreundliches, ökonomisches Treibe-Management, das besonders bei großen Herden seine Vorteile in der Zeitersparnis und Wirtschaftlichkeit schnell unter Beweis stellt.



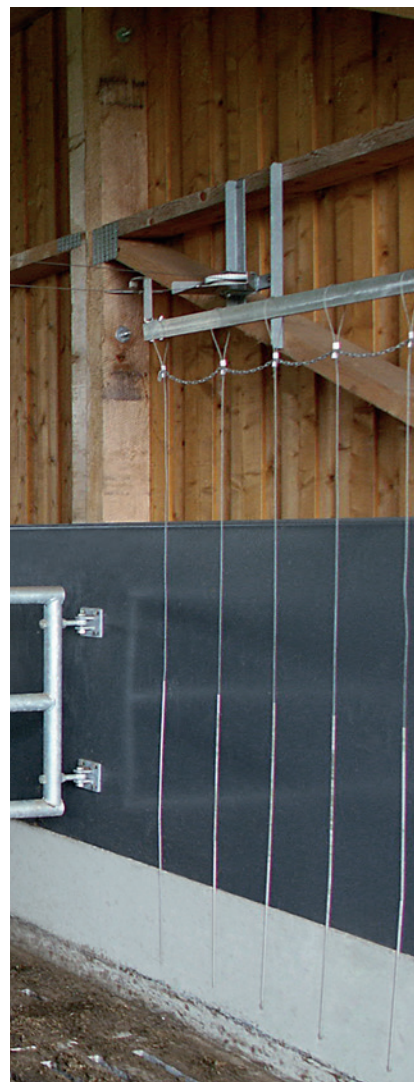
CowMander 007 – Treibbreite bis 12 m

Der CowMander 007 ist die ideale Treibvorrichtung für Betriebe ohne Gruppen und Vorwarteräume bis zu 12m Breite. Er verfügt über die gleichen überzeugenden Vorteile wie der größere CowMander 015, nutzt jedoch statt des Treibegatters einen Treibevorhang mit einem gekoppelten Weidezaungerät. Da der Treibevorhang kein robustes Treibegatter ist, eignet sich der CowMander 007 nicht dazu Gruppen zu separieren.



Die Vorteile der CowMander 007/015 auf einen Blick:

- Ruhige, kontinuierliche Zuführung zum Melkstand
- Arbeits- und Zeitersparnis
- Tierfreundliches Treibe-Management
- Automatische Steuerung in verschiedenen Schrittlängen
- Verstärkung des Treibeeffekts durch akustisches oder optisches Signal
- Leise, wartungsfreie Elektromotoren; stabile Konstruktion
- CowMander 015: Saubere Trennung verschiedener Tiergruppen im Vorwarteraum



Arbeitszeit reduzieren – direkt und ohne Umweg

Sanft und sicher treiben mit CowMander 600/700

GEA hat das „Kuhtriebkonzept“ neu durchdacht und das Thema Tierkomfort und Arbeitseffizienz in der Entwicklung ganz oben angestellt.

Resultat: Die neue CowMander-Serie für ein stressfreies Treiben der Tiere und eine gründliche Säuberung des Vorwartehofes.

Der schnelle Antrieb

Die robuste, tiergerechte Gatterkonstruktion der CowMander-Serie wird leicht über die automatische Steuerung geführt, unabhängig vom Melkstandtyp und Hersteller. Der elektro-hydraulische Antrieb bietet unterschiedliche Geschwindigkeiten für den Vor- und Rücklauf. Die integrierten End- und Sicherheitsschalter verhindern Verletzungen. Ein Kuhtreiber, der Ihrer Kuh hilft, den richtigen Weg zu finden.

Unabhängig vom Gefälle (bis zu 8%) und Breite Ihres Vorwartehofes (bis 15 m). GEA hat für Sie den individuellen CowMander-Typ – auf Wunsch mit der passenden Warteraumeinzäunung.

Der Kotschieber

ersetzt die Handarbeit nach dem Melken. Flexibel angebrachte Schieber-Segmente sorgen auch bei Bodenunebenheiten für saubere Flächen (optional).



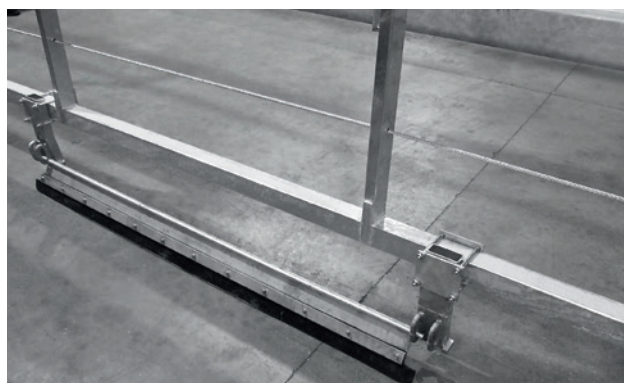
Der hydraulische Antrieb

Der elektro-hydraulische Motor treibt beide Seiten synchron an. Die Antriebseinheit lässt sich wahlweise links- oder rechtsseitig anbringen. Die Technik arbeitet schlupffrei, verschleißarm und energiesparend. Ein einfach wirkender Hydraulikzylinder sorgt für das Anheben und Absenken des Treibegatters. Der CowMander stellt somit automatisch eine einfache Trennung von Tiergruppen sicher.



Der sanfte Antrieb

Die CowMander-Serie bietet durch ihre tierfreundliche Ausführung einen sehr hohen Tierkomfort. Ein akustisches Signal fordert die Herde zum Vorangehen auf. Zurückbleibende Kühe werden mit sanftem Druck zum Weitergehen animiert – direkt und ohne Umweg zum Melkstand. Sicherheit wird dabei groß geschrieben: denn bei zu großem Widerstand hält das Gatter an, fährt auf den eingestellten Abstand zurück und der Treibevorgang beginnt erneut.



*Höchster Tierkomfort:
Der Neigungswinkel des Treibegatters ist individuell einstellbar.*

Ihre Auswahl auf einen Blick

Typ	Raumbreite	Raumlänge max.	Optionen	Antrieb
CowMander 007	0–7 m	35 m (Seilführung diagonal) 60 m (Seilführung parallel)	Signalhupe	elektrisch
	7–12 m	20 m (Seilführung parallel)		
CowMander 015	6–12 m	35 m (keine Steigung)	Signalhupe, verstärkter Antrieb	elektrisch
	6–15 m	35 m (Steigung 4%)		
CowMander 600	6–11 m	50 m (Steigung bis 8%)	Signalhupe, Abgrenzung Vorwartehof durch Seil oder Sichtschutz	hydraulisch
CowMander 640	6–11 m	50 m (Steigung bis 8%)	Signalhupe, Kotschieber, Abgrenzung Vorwartehof durch Seil oder Sicht- schutz	hydraulisch
CowMander 700	11–15 m	50 m (Steigung bis 8%)	Signalhupe, Abgrenzung Vorwartehof durch Seil oder Sichtschutz	hydraulisch
CowMander 740	11–15 m	50 m (Steigung bis 8%)	Signalhupe, Kotschieber, Abgrenzung Vorwartehof durch Seil oder Sicht- schutz	hydraulisch



Wir leben unsere Werte.

Spitzenleistung • Leidenschaft • Integrität • Verbindlichkeit • GEA-versity

Die GEA Group ist ein globaler Maschinenbaukonzern mit Umsatz in Milliardenhöhe und operativen Unternehmen in über 50 Ländern. Das Unternehmen wurde 1881 gegründet und ist einer der größten Anbieter innovativer Anlagen und Prozesstechnologien. Die GEA Group ist im STOXX® Europe 600 Index gelistet.

GEA Farm Technologies GmbH

Siemensstraße 25 - 27, D-59199 Bönen
Tel. +49 (0) 23 83 93 7-0, Fax +49 (0) 23 83 93 8-0
www.gea.com